Die Verwaltung teilt auf Grund des Presseberichtes im General-Anzeiger über nicht berücksichtigte Briefwahlunterlagen mit, dass diese erst am Montag bei der Stadt eingegangen sind. Die Briefwahlunterlagen, die auf Grund des Streiks bei der Post in Meckenheim am Freitag und Samstag liegen geblieben waren, wurden am Sonntag von der Post zugestellt.
Nachträglich eingehende Unterlagen sind z.B. bei Zusendungen der Briefwahlunterlagen aus dem Ausland leider Usus.